

PRESSEINFORMATION

Der Ball rollt wieder am Spielfeld, im LÄNDLE TV und via RS digital
Vorarlberger Fußballverband, LÄNDLE TV und RS digital steigern gemeinsam die Aufmerksamkeit des Amateurfußballs und schaffen neue Werbeflächen für die Sponsoren der Vorarlbergliga.

Hohenems/Göttis/Wien 15. März 2022 – Der Spirit des Amateurfußballs ist überall zu spüren: am Spielfeld, auf LÄNDLE TV und via Livestream. Der Großteil der Vereine des Vorarlberger Fußballverbandes (VFV) wurden Anfang der Saison mit Full-HD-Kamerasystemen inklusive intelligenter Software von RS digital ausgestattet. Diese innovative Gesamtlösung aus Software und Hardware wird zukünftig unverzichtbar für alle Sportstätten des Amateursports sein. Denn mit der Digitalisierung der Breitensportvereine wird die sportliche sowie wirtschaftliche Performance gesteigert – und die Highlights via LÄNDLE TV wöchentlich in der LÄNDLE Sport-Show ausgestrahlt.

Der Amateurfußball hat mehr Aufmerksamkeit verdient. Daher bieten die Vereine des Vorarlberger Fußballverbandes (VFV), LÄNDLE TV und RS digital dem Amateurfußball gemeinsam eine Bühne. Dabei profitieren die Vereine nicht nur von der vollautomatisierten Kamerasteuerung, sondern auch von einer neuen Werbefläche auf LÄNDLE TV mit enormer Reichweite für die Vereinssponsoren.

„Sport und vor allem Fußball begeistert österreichweit tausende Menschen, Jung und Alt. Um den Spirit des Sports weltweit erleben zu können, digitalisieren wir den Amateur- und Breitensport mit unserem intelligenten Kamerasystem. Gemeinsam mit dem Vorarlberger Fußballverband (VFV) und LÄNDLE TV stellen wir die Breitensport-Vereine des VFV sowie deren Sponsoren in den verdienten Mittelpunkt“, erläutert Roland Schmid, Eigentümer der RS digital GmbH, die Partnerschaft mit dem Vorarlberger Fußballverband und LÄNDLE TV.

Das intelligente Kamerasystem von RS digital zeigte bereits in der Hinrunde alle Spiele des FC Hard, SV typico Lochau, SCR Altach Juniors, FC Nenzing, FC Andelsbuch, FC Alberschwende, FC Lustenau, FC Blau-Weiß Feldkirch, VfB Bezau der Saison 2021/2022 via Livestream. Zusätzlich stehen die Spiele zum Nachschauen („on demand“) über die jeweilige Vereinswebseite zur Verfügung. Im Frühjahr werden mit dem FC Höchst und dem FC Bizau voraussichtlich zwei weitere Vereine mit an Bord sein. „All das läuft über unsere Full-HD-Kameras mit sechs Objektiven für ein 180-Grad-Panorama, zwei Mikrofone und die intelligente Software – alles in einem Gehäuse aus dem 3D-Drucker“, erzählt Roland Schmid weiter.

„Der Ball rollt nicht nur am Spielfeld, sondern auch via LÄNDLE TV. Wir berichten wöchentlich in unserer Sport-TV-Sendung über die Spiele des VFV und zeigen die Tore der aktuellen Spiele, die wir von RS digital erhalten. Zusätzlich zeigen wir die Highlights von zwei, drei Spielen der Vorarlberg-Liga. Geplant wäre außerdem die Übertragung von Spielen aus anderen Ligen – ein Mehrwert vor allem für die junge sportaffine Zielgruppe, die das Internet als Informationskanal sehr häufig nutzt“, berichtet Günter Oberscheider, Geschäftsführer von LÄNDLE TV.

Die Vereine des Vorarlberger Fußballverbandes haben die Möglichkeit die Highlight-Videos via Social Media mit ihren Fans zu teilen. Mit Hilfe der Aufzeichnungen der Spiele sowie des Coaching-Tools können Trainer ihre Mannschaften analysieren und umfassend auf die nächsten Matches vorbereiten. Alle Spiele des jeweiligen Vereins stehen auf Abruf zur Verfügung.

„Von dieser Technologie profitiert jeder einzelne Fußballverein in Vorarlberg. Wir können gemeinsam mit Funktionären und Sponsoren unseren Fans, den Eltern und Freunden unserer Spieler auch in diesen herausfordernden Zeiten eine Plattform bieten, auf der sie keine Partie verpassen. Die Spiele sind simpel abzurufen – das war uns auch sehr wichtig, denn nicht alle unsere Fans sind technikaffin. Mit RS digital haben wir den richtigen Partner, der uns in die digitale Zukunft führt und unseren Vereinen neue sportliche sowie wirtschaftliche Möglichkeiten bietet. Auch den Sponsoren werden Tore zu einer breiteren Zielgruppe geöffnet. Ein Mehrwert für alle“, sagt Horst Lumper, Präsident des Vorarlberger Fußballverbandes.

Das intelligente Kamerasystem wird laufend vom RS digital Team weiterentwickelt, die künstliche Intelligenz lernt pausenlos. Je schneller die Datenbasis wächst, desto schneller werden auch die Systeme in der automatischen Erkennung. Aktuell sind österreichweit 135 Kamerasysteme für Fußballvereine montiert.

Rückfragenhinweise:

Anna Neubacher
Marketing & Communications
Roland Schmid Group
c/o RS digital GmbH
Tuchlauben 13/3. Stock
A-1010 Wien
Office: +43 1 997 1560-41
E-Mail: neubacher@rsgroup.at
<https://rs-digital.at>

Video zum digitalen Kamerasystem von RS digital: <https://www.youtube.com/watch?v=K2LDIX8wcE8>